



DER NEUE DIYNSTAG

DESIGN IT YOURSELF

OKT
18
-
JAN
19

MUSEUM FÜR
KONKRETE KUNST
INGOLSTADT



Der neue DIYntag ist ein Angebot für Erwachsene, die sich kreativ betätigen wollen, einen Einblick in künstlerische Techniken bekommen möchten, gerne experimentieren und das unter fachkundiger Anleitung. Hier sind daher ausschließlich Experten – Designer oder Künstler – als Workshop-Leiter eingeladen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter kunstvermittlung@ingolstadt.de. Max. 15 Teilnehmer, Teilnahmegebühr 15 €. Jeweils 18:00 bis 21:00 Uhr.

Aufgrund der großen Nachfrage bedeutet die Anmeldung keine Garantie für die Teilnahme am Workshop. Nach Anmeldeschluss werden unter allen Anmeldungen die endgültigen Teilnehmer ausgelost und per E-Mail benachrichtigt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Audi ArtExperience steht für Impulse geben, Talente wecken und Erlebnisse schaffen. Die erfolgreich bestehende Kooperation zwischen dem Museum für Konkrete Kunst und der AUDI AG wird damit unterstrichen und durch den DIYntag um eine Facette erweitert. Die Formate Sonntags?Kunst! und der neue DIYntag werden durch Audi ArtExperience ermöglicht. Für diese freundliche Unterstützung bedankt sich das MKK herzlich.

Audi
ArtExperience



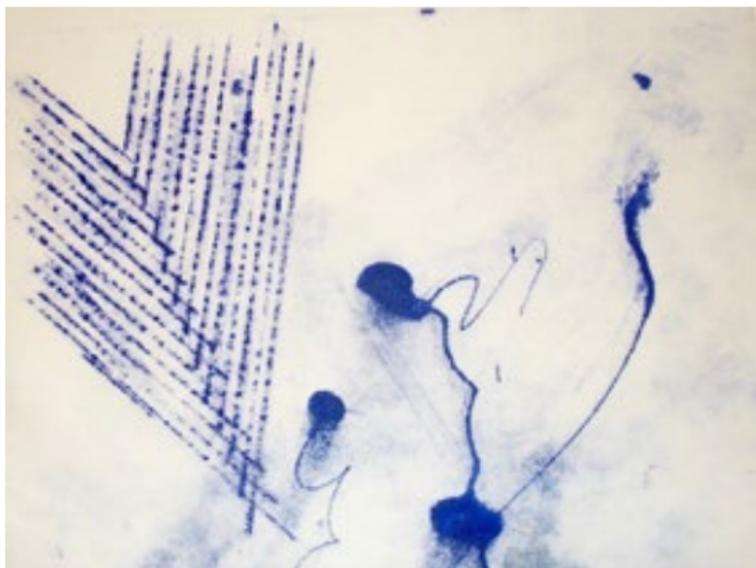


Foto: Ralf Bohde



16/
10

ARBEITEN MIT SPINNVLIES - WORKSHOP MIT DEA BOHDE

Dienstag, 16.10.2018, 18:00 bis 21:00 Uhr
(Anmeldeschluss: 07.10.2018)

Die Kölner Künstlerin Dea Bohde arbeitet seit fast drei Jahren mit Tusche und Acryl auf Polypropylen-Gewebe, dem sogenannten Spinnvlies. Der Stoff ist extrem leicht und nicht gewebt, sondern verwirbelt. Seine Transparenz macht eine Addition der Arbeiten möglich, die auch frei im Raum gehängt werden können.

Im Workshop arbeiten die Teilnehmer mit unterschiedlichen Techniken wie Frottage und Materialien wie Tusche, Acryl und Ölkreide auf Spinnvlies.



20/ 11

ZEICHNUNG UND RAUM - WORKSHOP MIT NINA ANNABELLE MÄRKL

Dienstag, 20.11.2018, 18:00 bis 21:00 Uhr
(Anmeldeschluss: 11.11.2018)

Im Workshop Zeichnung und Raum wird die Papierfläche zum formbaren Material: Durch Faltungen und Cutouts schafft sich die Zeichnung ihren eigenen Raum und wird selbst zum Objekt. Im Experiment mit Licht und Schatten, mit Gegenständlichkeit und Abstraktion entwickelt sich ein spannungsreiches Wechselspiel, das zu überraschenden Ergebnissen führt.

Nina Annabelle Märkl ist Bildende Künstlerin. Sie kombiniert in ihrer Arbeit Zeichnung, Installation und Objekt.

Foto: Walter Beyer



04/ 12



BILD AUF BILD. ÜBERMALTE FOTOGRAFIE - WORKSHOP MIT ANDREA SANDNER

Dienstag, 04.12.2018, 18:00 bis 21:00 Uhr
(Anmeldeschluss: 25.11.2018)

Die Teilnehmer bearbeiten eigene Fotos und zwar nicht am Bildschirm, sondern ganz analog und handwerklich. Mit Pinsel und Lackierroller wird Farbe auf die Fotos aufgetragen, verteilt, verrieben und verwischt, es wird etwas verdeckt und etwas dazu gemalt. Dadurch entstehen Schichten und damit neue Bildebenen, die sich mit dem Fotomotiv verbinden. Das Ergebnis sind spannungsvolle Bilder mit Tiefenwirkung, die die Neugier auf mehr wecken.

Foto: Sung-Hee Seewald



15/
01

WINTERZWEIGE. COLLAGEN AUS PACKPAPIER - WORKSHOP MIT HEIKE HAAS

Dienstag, 15.01.2019, 18:00 bis 21:00 Uhr
(Anmeldeschluss: 06.01.2019)

Wie oft wird Papier, das in Paketen als Füllmaterial mitgeliefert wird, einfach weggeworfen? Doch eigentlich hat das geknautschte robuste Packpapier inspirierendes Potential. Die Falten lassen sich in Kombination mit bunten Papierschnipseln aus Zeitungen oder Verpackungsresten effektiv in Collagen einsetzen. Und das Beste daran: Es gibt keine Angst vor dem weißen Papier. Die winterliche Natur wird als Vorbild genommen, um schlichte oder bunte Winterzweigcollagen zu kreieren. Ein Vergnügen für jeden, der das Arbeiten mit Papier liebt.